



BADEN 2029?...

Baden, 15. November 2019

Mediencommuniqué

BADEN GEHT VORAN. DAS PLASTIK EXPERIMENT

Märchen beginnen mit «Es war einmal...». Und es war einmal ein Arzt in Baden, der hatte eine geniale Eingebung. Er stellte sich vor, dass die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Baden einen Monat lang bei ihren Einkäufen auf Plastik verzichten! Und das nicht, weil es von irgend jemandem befohlen wird, sondern weil sie von sich aus erkennen, dass es das einzig Wahre ist, um schnelle Resultate zu erzielen.

Die Badenerinnen und Badener sind bekannt für ihre ganz spezielle Dynamik und Energie, Dinge anzugehen. Man denke nur an die Badenfahrt und die Wunder, die dort geschehen. Das Plastik Experiment will ebenfalls von den Badenerinnen und Badener selber getragen sein. Derzeit ist es eine kleine Gruppe von sieben Menschen aus Baden* die gerade dabei ist, eine Idee Realität werden zu lassen. Webseite, Facebook und Instagram Account sind erstellt. Roman Hofer, Grafiker, Künstler und Cartoonist schenkte das Erkennungs-Bild dazu.

März 2020 – Plastik frei

Ziel ist es, sich im März 2020 einen ganzen Monat lang (mit Hoffnung auf länger) dem Plastikwahn zu verweigern; von sich aus, einfach so; weil die Notwendigkeit erkannt ist, weil man agieren und nicht einfach hilflos zusehen will. Einen (ersten) Monat lang, keine Plastiksäcke und keine Waren, die in Plastik verpackt sind kaufen, um damit den Detailhandel, Unternehmen, Organisationen, Schulen, die Politik, Elektrizitätswerke, Casinos, Gastronomen, Agenturen und alle anderen zum Handeln aufzufordern, weniger Plastik und irgendwann mal kein Plastik mehr in den Gestellen, in den Restaurants, den Mensen, den Warenlagern etc. zu haben. Denn, so der Arzt, die Wirtschaft ist zu langsam, die Politik ebenfalls. Aber die Zeit ist überreif.

Wir wünschen uns von allen Menschen in Baden,

- dass sie aktiv mitmachen und Teil sein wollen von «Baden geht voran. Das Plastik Experiment.»
- dass sie sich überlegen, mit welchen konkreten Handlungen sie zu weniger Plastik beitragen können, und diese kommunizieren. Wir unterstützen sie auf unseren eigenen Social Medikanälen (und kommunizieren ihre ersten Aktionen gerne schon am 20.11.19**).

- dass sie sich Gedanken machen, wie sie in ihrer Lieferkette den Plastikanteil verringern könnten.
- dass sie ja sagen zu einem «Label», mit welchem sie sich als Teilnehmer des Plastik Experiments «outen».
- dass sie in den kommenden Monaten kräftig die Werbetrommel rühren und möglichst viele Menschen dafür gewinnen, im März 2020 Teil des Plastik Experiments zu sein.
- dass sie ihre Kunden mit einbeziehen und sich Gedanken dazu machen, wie sie diese zum Verzicht auf Plastik motivieren können: Ideen-Wettbewerbe für die Kunden, Vergünstigungen für die Kunden, weil sie Plastik-frei einkaufen etc.
- dass sie in ihren «Medien», sei es im Kundennewsletter, sei es auf den eigenen Social Mediakanälen etc. berichten: über das Plastik Experiment, über die konkreten Massnahmen und Aktivitäten gegen den Plastikwahnsinn.
- dass sie selber kreativ werden, wie sie in ihrem Umfeld dem Plastik entkommen können.

Wir wünschen uns, dass alle Beteiligten mithelfen werden, das reale Märchen vom Plastik Experiment zu einem Happy Ending zu führen, zu einem Märchen, das über die Grenzen von Baden weit hinaus in die Welt getragen wird.

****Info-Anlass am 20. November 2019, 19.00 Uhr**

Druckerei Baden, Stadtturmstrasse 19, Baden
Eintritt frei (Kollekte). Anmeldung nicht notwendig.

Wer steht hinter dem Plastik Experiment?

Wir sind weder ein Verein noch eine gemeinnützige Organisation, sondern Bürgerinnen und Bürger von Baden, die ganz Baden gegen den Gebrauch von Kunststoffen sensibilisieren möchten. Wir wünschen uns eine Bewegung von „unten in die Breite“, welche Wirtschaft & Politik zum Handeln bringen soll. Wir wollen nicht führen und keine Regeln aufsetzen, sondern begeistern und motivieren.

* Die 7 Menschen aus Baden sind: Dr. Christoph Broens (er ist der «Erfinder» der Idee), Monika Greber, Roman Hofer, Sandra Kohler, Brunhilde Mauthe, Andreas Schärer, Judith Wernli.

Webseite: www.plastikexperiment.ch

Facebook: Baden geht voran. Das Plastik Experiment.

Instagram: @dasplastikexperiment

Medianfragen: Brunhilde Mauthe, info@mauthekommunikation.ch, +41 79 403 14 13